

An den Vorstand der
**Deutschen Gesellschaft für Trauma
& Dissoziation (DGTD)**
c|o Kommunikationsbüro Sabine Schröder
Am Born 19
22765 Hamburg

.....

Antrag auf Mitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Trauma & Dissoziation | DGTD

Hiermit beantrage ich | beantragen wir (bei Juristischen Personen)
die Aufnahme in die Deutsche Gesellschaft für Trauma und Dissoziation (DGTD).

Name, Vorname:*

.....

Geburtsdatum:*

.....

Strasse:*

.....

PLZ, Ort:*

.....

Telefon:

.....

E-Mail:*

.....

Bezeichnung der beruflichen Tätigkeit:*

.....

Begründung des Antrags der Mitgliedschaft:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Mir ist bekannt, dass der Vorstand über eine Aufnahme entscheidet und ich im Falle einer Ablehnung gegen diese Entscheidung binnen eines Monats nach schriftlichem Zugang Widerspruch einlegen kann. Über diesen entscheidet die nächste Mitgliederversammlung.

- Mit der Speicherung meiner Daten durch die DGTD e.V. bin ich einverstanden. Diese Daten werden nur zu satzungsmäßigen Zwecken des Vereins verwendet und die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden beachtet. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Bitte per Post schicken oder faxen an: (040) 325 227 87

* Laut § 5 der gültigen Vereinssatzung sind die Angaben für eine Aufnahme erforderlich.

Datenschutzerklärung für Vereinsmitglieder

Im Rahmen der Datenschutz-Grundverordnung (DGSVO) sind auch die Pflichten für Vereine geregelt. Gemäß Art 13 und Art 14 DGSVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die dort benannte Information bereitzustellen. Dieser Informationspflicht kommt die vorliegende Erklärung nach.

■ Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen und seiner Vertreter

Deutsche Gesellschaft für Trauma und Dissoziation (DGTD) e.V.

Der Vorstand:

Michaela Huber, Göttingen (1. Vorsitzende)

Dr. Harald Schickedanz, Bad Dürrenheim (2. Vorsitzender)

Thorsten Becker, Lüneburg (Schriftführer)

Elisabeth Kernen, Osnabrück (Kassenführerin)

Linda Beeking, Ehingen (Beisitzerin)

Ute Bluhm-Dietsche, Bielefeld (Beisitzerin)

Martina Rudolph, Dresden (Beisitzerin)

Kornelia Sturz, Dresden (Beisitzerin)

Deutsche Gesellschaft für Trauma & Dissoziation (DGTD)

c|o Kommunikationsbüro Schröder

Am Born 19, 22765 Hamburg

Fon: 040 – 325 227 86

Fax: 040 – 325 227 87

E-Mail: info@dgtd.de | Webseite: www.dgtd.de

■ Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden

Personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses im Rahmen der Betriebsorganisation, der Finanzbuchhaltung und zur Befolgung gesetzlicher Pflichten wie beispielsweise der Archivierung verarbeitet (z.B. Einladung zu Versammlungen, Organisation von Veranstaltungen, Protokolle der Mitgliederversammlungen u.ä.).

Zur satzungsgemäßen Erfüllung der Vereinstätigkeiten im Rahmen der vom Finanzamt erteilten Gemeinnützigkeit und deren Erhalt kann es erforderlich sein, personenbezogene Daten, insbesondere in Protokollen der Mitgliederversammlung oder Berichten an das zuständige Gericht oder die zuständige Finanzbehörde, sowie an im Rahmen dieser Tätigkeiten betrauten Vertreter des Vereins (wie z.B. einem Notar) zu übermitteln.

■ Rechtsgrundlage, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gem. Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DGSVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein und um die Teilnahme an Veranstaltungen des Vereins.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DGSVO. Für die erwähnte Kooperation mit Gericht und Finanzbehörden sowie mit in diesem Zusammenhang durch den Verein beauftragten Dritten gelten die Art. 6 Abs. 1 lit. c. DSGVO und Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechtigte Interesse des Vereins beruht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden gegebenenfalls personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über Aktivitäten des Vereins veröffentlicht.

■ Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten werden an Mitglieder des Vorstandes zur Aufnahme in den Verein, und zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins, an die Geschäftsstelle für die damit verbundenen administrativen Tätigkeiten der Vereinsverwaltung und an die vorgenannten Justiz- und Finanzbehörden übermittelt.

■ Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.

Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, besondere Erfolge oder Ereignisse, an denen die betroffenen Personen mitgewirkt haben. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von Ereignissen und Erfolgen zugrunde.

Alle Daten der übrigen Kategorien (z.B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

■ Rechte der betroffenen Person

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO,
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

■ Quellen der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs und der Verwaltung der Mitgliedschaft erhoben.

Juli 2018
Der geschäftsführende Vorstand
Michaela Huber
Dr. Harald Schickedanz